

Walter Fähnders

Heinz Lorenz: Die Universum-Bücherei. Geschichte und Bibliographie einer proletarischen Buchgemeinschaft 1926-1939

1997

<https://doi.org/10.17192/ep1997.3.3927>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Fähnders, Walter: Heinz Lorenz: Die Universum-Bücherei. Geschichte und Bibliographie einer proletarischen Buchgemeinschaft 1926-1939. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen | Reviews*, Jg. 14 (1997), Nr. 3, S. 307–308. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1997.3.3927>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

Heinz Lorenz: Die Universum-Bücherei. Geschichte und Bibliographie einer proletarischen Buchgemeinschaft 1926-1939

Berlin: Tasbach 1996, 246 S., ISBN 3-9804849-0-4, DM 45,-

In der Weimarer Republik gab es drei große, der Arbeiterbewegung verbundene Buchgemeinschaften: die den Gewerkschaften nahestehende „Büchergilde Gutenberg“, von der SPD den „Bücherkreis“ sowie die kommunistische „Universum-Bücherei für Alle“ (die „Gilde freiheitlicher Bücherfreunde“ von den

Anarcho-Syndikalisten spielte eine eher marginale Rolle). Die 1926 gegründete „Universum-Bücherei“ war Teil des sog. Münzenberg-Konzerns, hatte 1931 rund 35.000 Mitglieder und brachte bis 1933 rund 120, während des Exils in der Schweiz noch einmal knapp 70 Titel heraus. Das überwiegend belletristische, zumeist aus Verlagsübernahmen bestehende Programm präsentierte Klassiker von Balzac bis Zola, von Heine bis Schiller, zudem wurden Exempel proletarischer und sozialistischer Literatur von Johannes R. Becher bis Egon Erwin Kisch, Hans Marchwitza und Anna Seghers herausgebracht. Des weiteren erschienen zeitkritische Autoren wie Walter Mehring, Tucholsky und Zille sowie Übersetzungen von Barbusse, Gorki, Dos Passos, Sinclair, Tretjakow und Abhandlungen u. a. von Lenin, Luxemburg, Franz Mehring, Münzenberg. 1933 kam hier das aufsehenerregende *Braunbuch* über den Reichtagsbrand heraus. Insgesamt zeichnete sich die „Universum-Bücherei“ durch ein Verlagsprogramm aus, das mit seiner kultur- und literaturpolitischen Offenheit deutlich die Handschrift Willi Münzenbergs trug.

Der vorliegende, mit vielen Abbildungen sorgfältig ausgestattete Band des Berliner Bibliothekars und Bibliophilen Heinz Lorenz erschließt bibliographisch zuverlässig alle „Universum“-Titel sowie die Mitglieder-Zeitschrift und rekonstruiert faktenreich, z. T. mit bisher unveröffentlichten Materialien, Geschichte und Organisation dieser Buchgemeinschaft. Zu allen „Universum“-Autoren gibt es Kurzporträts mit zeitgenössischen Stimmen (diese leider ohne exakte Nachweise und ohne Kennzeichnung von Textkürzungen, vgl. S.103). – Für die Rekonstruktion des linken Verlagslebens in der Weimarer Republik und des Exils liegt hier ein wichtiger Materialband vor.

Walter Fähnders (Osnabrück)